

Betrifft:

Kundmachung über den Antrag auf Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in 1190 Wien - Mag. pharm. Renate Kappel

Bezug: Kundmachung vom 29. Mai 2020 in der Wiener Zeitung

MA 40 – GR – 383.059/2020

Kundmachung

über den Antrag auf Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke im 19. Wiener Gemeindebezirk

Frau Mag.„ pharm. Renate Kappel, Apothekerin, wohnhaft in Hegelgasse 9, 7400 Oberwart, hat um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke im 19. Wiener Gemeindebezirk mit dem nachstehend angeführten Standort angesucht:

„Gebiet des 19. Wiener Gemeindebezirks, beginnend an der Kreuzung der Krottenbachstraße mit der Gustav Pick-Gasse – Gustav Pick-Gasse – Gugitzgasse stadtauswärts – die gedachte Verlängerung der Gugitzgasse durch den Raimund Zoder-Park stadtauswärts – Gugitzgasse – Siolygasse – Krottenbachstraße – von der Kreuzung Krottenbachstraße mit der Kammerergasse eine gedachte Linie bis zur Kreuzung der Glanzinggasse mit der Scheimpfluggasse – Scheimpfluggasse – Koschatgasse – die gedachte Verlängerung der Koschatgasse stadteinwärts über die Felix Dahn-Straße – Koschatgasse – Antelweg – diesen bis zum Ausgangspunkt, sämtliche Straßenzüge beidseitig.“

Die voraussichtliche Betriebsstätte soll sich in 1190 Wien, Krottenbachstraße 114, befinden. Inhaber öffentlicher Apotheken, die den Bedarf an der neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben ansehen, können Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb von sechs Wochen, vom Tag der Verlautbarung dieser Kundmachung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ an gerechnet, beim Magistrat der Stadt Wien, Magistratsabteilung 40, 1030 Wien, Thomas Klestil Platz 6, einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht berücksichtigt.

Wien, 19. Mai 2020,

Für die Abteilungsleiterin Johannes Heisler e.h.